

Freitag 3. Juli, 20 Uhr auf dem Schulberg – Jazz zum Johannisfest

Mit freundlicher Unterstützung der Musikschule Werra-Meißner darf der Jazz-Club Eschwege e.V. erstmals an der Gestaltung des Jazzabends auf dem Schulberg mitwirken. Beginnen wird die Band Swing Society unseres 1. Vors. Dr. Meincke und ab ca. 22 Uhr wird die Band unseres 2. Vors. Thomas Große „Töpfergasse de Luxe“ mit der fabelhaften Sängerin Bettina Icks den zweiten Teil des Abends gestalten.

An einem neu geschaffenen Pavillion des Jazz-Clubs können die Besucher sich nicht nur über die Tätigkeiten des Clubs informieren, sondern auch mit dem Kauf von Fettenbrot mit saurer Gurke, oder Ahler Roter Wurst, mit dazu beitragen, dass die Musiker die z.T. eine weite Anreise haben, eine finanzielle Entschädigung bekommen. Wir wünschen schon jetzt allen ein fröhliches Fest.

21. August :

Jazz Pants

Die „Jazz Pants“ sind ein Quartett aus der Kasseler Musikszene, das sich vorwiegend dem Latin- und Souljazz verschrieben hat. Die lebendige Leichtigkeit des Programms der Formation spiegelt sich auch in der Besetzung wieder: zwei Gitarren, Kontrabass und Percussion schaffen ein akustisches Hörvergnügen. Die Formation präsentiert sich mit Groove, mal leise und poetisch, mal mit elektrischen Sounds. Das Programm reicht von Bossa Nova über Buena Vista Sozial Club bis Pat Metheny. Es ist eine Mixtur aus Hits mit Wiedererkennungswert und Stücken, die man selten gehört hat. Im Verlauf des Konzerts tritt jeder der vier Musiker einerseits als Solist mit sensiblen Improvisationen hervor und gestaltet andererseits das rhythmisch-harmonische Fundament.

18. September:

Jazzin`s Screwballs aus Jena.

Vier seit vielen Jahren „praktizierende“ Jenaer Jazzer starteten 2001 ein neues Projekt, eine Band die in kleiner Besetzung anspruchsvollen und traditionellen Jazz macht. Dabei sind Spaß an der Musik, das Aufarbeiten alter, selten zu hörender Stücke, harmonisch und instrumentell abwechslungsreiches Spiel sowie Umsetzung von stücken großer besetzungen auf wenige Instrumente wichtige Merkmale. Soloimprovisationen, Tutti-Improvisationen, ein- und mehrstimmiger Gesang und auch gekonnt gesetzte mehrstimmige Instrumentalparts folgen einander auf der Grundlage synkopiertem, swingendem Rhythmus. Alle musiker verfügen über das entsprechende Know-how und eine große leidenschaft für den traditionellen Jazz, was an Spielfreude seitens der band und begeisterung seitens des Publikums deutlich wird. Gunnar Besen, Trompete, Alt-Saxophon, Cabasonium, Gesang; Jörg Perner, Klarinette, Tenor-Saxophon, Bass-Saxophon, Gesang; Rainer Pratzka, Sousaphon; Olav Kuntze, Banjo

16. Oktober
Jam Session

Wie immer gibt der Jazz-Club Eschwege dem heimischen Nachwuchs eine Chance sein können unter Beweis zu stellen, vielleicht das allererste Mal öffentlich auf zu treten oder erste Erfahrungen auf den „Brettern die Die Welt“ bedeuten“ zu sammeln. Der Jazz-Club Eschwege verfügt innerhalb seiner Anhängerschaft über überaus hoffnungsvolle Talente. Freuen wir uns schon jetzt auf diesen ausdrucksstarken Abend.

20. November:
The Blue Line Quintett

Die Musiker dieser Band haben alle langjährige Erfahrungen in unterschiedlichen Jazzprojekten gesammelt. In dieser Formation geben sie ihrer gemeinsamen Neigung zu den nach dem Swing liegenden Stilrichtungen mehr Raum ohne dabei des Grundelement des „Swingens“ zu vernachlässigen.

Das Repertoire besteht überwiegend aus Jazzstandards mit eigener Bearbeitung und enthält modernisierte Elemente des Blues, über den Bebop bis hin zu Funk und Latin. Es wird in klassischer Combo-Besetzung (Saxophon, Trompete, Piano, Kontrabass, Schlagzeug) gekonnt und mit viel Spielfreude in zeitgemäßer Interpretation vorgetragen.

Besetzung: Dirk Hülst (as)
Peter Hinz (tr, fh)
Alfred Wiegand (p)
Werner Dirlewanger (b)
Arno Dittrich (dr)

Der Bandleader ist unser langjähriges Gründungsmitglied Prof. Dr. Werner Dirlewanger von der Uni Kassel.

Zu dieser November-Veranstaltung hatte ich bei der Erstverschickung per e-mail das Piano vergessen.

Ich bitte um Entschuldigung.

Samstag am 19. Dezember, Chicago-Line-Bluesband

Da der Jazz-Club Eschwege auch Mitglied der Eschweger Kulturfabrik e.V. ist, werden wir unser Jahres-Abschlußkonzert dieses Jahr in dessen neues Domizil, das alte Eschweger E-Werk verlegen. Wir werden also „unsere eigene Einweihung“ mit der Blues-Band Chicago Line aus Kassel gebührend feiern und laden dazu ausnahmsweise für Samstag den 19. Dez. 09 um 21 Uhr ein.

Diese Band aus Kassel hat sich dem klassischen Blues verschrieben, spielt groovend, swingend, abwechslungsreich und tanzbar, ohne dabei allzu puristisch zu sein. Die Deutsch-Amerikanische Frontfrau Martina Sherman hat den Gospel in der Seele und den Blues in der Stimme. Diese Band ist einfach hinreißend und hat schon mehrfach hier in Eschwege das Publikum verzückt. Mit Fug und Recht können wir behaupten, dass dieses Jahres-Abschluß-Konzert eine großartige Fete wird.

Da die Räume des E-Werkes angemietet werden müssen, ist ein Eintrittspreis von nur 10€ erforderlich. Mitglieder bezahlen 7,-€.